Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0062/2008 öffentlich
	Erstelldatun	n: 25.03.2008
	Aktenzeiche	n:
Bekanntgabe; Haushalt 2007; Ergebnisse der Allgemeinen-, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben- und Büchergeldbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Franz Mertel		
Beratungsfolge	03.04.2008	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	14.04.2008	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Die im Sachstandsbericht erläuterten Ergebnisse der Allgemeinen-, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben- und Büchergeldbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts dienten zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Entsprechend der Vorgaben des Stadtrates wurde im Haushaltsjahr 2007 der Verwaltungshaushalt flächendeckend budgetiert und im Vermögenshaushalt weite Bereiche der Einnahmen und Ausgaben für bewegliche Sachen des Anlagevermögens. Das von der Stadt verfolgte Konzept hat sich bewährt und ist im Wesentlichen gut verlaufen, was auch die Ergebnisse der Jahresrechnung zeigen.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und insbesondere die Budgetverantwortlichen haben mit großem Engagement weiter an der Verwirklichung des Konzepts mitgearbeitet, was letztendlich entscheidend zu den positiven Ergebnissen des Jahres 2007 geführt hat. Unter Berücksichtigung der während des Jahres 2007 erfolgten Mittelbereitstellungen und vor den abschlusstechnischen Buchungen stellen sich die Budgets wie folgt dar:

1 Verwaltungshaushalt

1.1 Allgemeine Budgets

Von den 23 Allgemeinen Budgets, in denen nicht beeinflussbare Haushaltsstellen zusammengefasst sind, wurden von 20 die vorgegebenen Rahmenbedingungen eingehalten.

1.2 Fachaufgabenbudgets

1.2.1 Ausgangsbasis

Der Haushalt 2007 umfasste 48 Fachaufgabenbudgets, von denen 3 einen negativen Vortrag aus 2006 in Höhe von zusammen 2.483,16 € hatten. Die übrigen 45 Budgets hatten einen positiven Vortrag in Höhe von insgesamt 822.938,51 €.

1.2.2 Abrechnung der Budgets

In 2007 wurden 6 Budgets nicht eingehalten und überschritten die vorgegebenen Budgetmittel insgesamt um 81.953,03 €.

Die Überschreitungen dieser Budgets beruhen allein zu 90,19 % oder 73.909,60 € aus der Überschreitung des Budgets des Arbeitsbereichs Gebäudemanagement.

Die übrigen 42 Budgets wurden eingehalten und erwirtschafteten einen Budgetübertrag in Höhe von zusammen 923.789,30 €.

1.3 Geschäftsausgabenbudgets

Von den 33 Geschäftsausgabenbudgets mit einem Gesamtvolumen von 379.451,40 € (243.400,00 € Budgetmittel 2007, 136.051,40 € Übertrag Vorjahr) wurden von 32 Budgets die Budgetvorgaben eingehalten. Es erfolgte ein positiver Übertrag ins Jahr 2008 in Höhe von insgesamt 125.798,05 € Dieser Betrag ist um 10.253,35 € niedriger als im Vorjahr.

1.4 Büchergeldbudgets

Die 13 "Büchergeldbudgets" waren mit Einnahmen von 211.600,00 € (185.300,00 € Elternbeitrag, 26.300,00 € Zuschuss Freistaat) und Ausgaben von 224.000,00 € veranschlagt.

Berücksichtigt man bei der Budgetabrechnung, dass das Elternbüchergeld für das Schuljahr 2007/2008 nicht erhoben wurde, ergibt sich bei 12 Schulen ein positiver Übertrag, bei einer Schule eine Überschreitung des Budgets.

Der Übertrag ins Jahr 2008 beträgt 105.692,97 €

2 Vermögenshaushalt

Für die 20 Budgets im Vermögenshaushalt 2007 errechnet sich unter Berücksichtigung der genehmigten Änderungen während des Jahres 2007 ein Budgetübertrag ins Jahr 2008 in Höhe von 1.127.434,64 €

Alle Budgets wurden eingehalten.

Der größte Übertrag erfolgte im Budget "Feuerwehr" mit 457.578,94 € (für Ersatzbeschaffung Drehleiter/ Teleskopgelenkmast).

Für die Schulen wurden insgesamt 313.722,24 € ins Jahr 2008 übertragen.

3 Fazit

Aus rein finanzwirtschaftlicher Sicht kann festgestellt werden, dass mit Einführung der Budgetierung die Eigenverantwortung der Ämter sowohl in fachlicher als auch in finanzieller Sicht gestärkt wurde. Die Verwaltung hat sich dieser Aufgabe mit großer Verantwortung gestellt, was sich in den jeweiligen Ergebnissen der einzelnen Budgets als auch in der Gesamtrechnung des Haushalts 2007 widerspiegelt.

(Unterschrift stellv. Referatsleiter)